



MN-Nr.	EMNT_ID	EMNT_Text	DWA M610	Stat. von	Stat. bis
589462_1003_M001	69_02	Durchgängigkeit bei KG_01_v_a_01 (Verrohrung mit Absturz) unterbrochen. WBV Planung; Herstellung Ökologische Durchgängigkeit.	S9	0	1.200
589462_1003_M002	69_09	Vgl. 589462_1003_M001	S9	0	1.200
589462_1003_M003	73_05	Pflanzung von Gehölzen links im Bereich Ufer/Mittelwasserlinie	U8	0	2.900
589462_1003_M004	71_02			0	10.600
589462_1003_M005	73_01	Gewässer 2. Ordnung, mind. 5m Breite		0	10.600
589462_1003_M006	79_01	Totholz möglichst im Gewässer belassen		0	10.600
589462_1003_M007	61_05	Je nach örtlicher Gegebenheit längerer oder höherer Winterestau für die Bauwerke vs. 04_v_a_10		0	10.629
589462_1003_M008	69_03	Durchgängigkeit bei KG_01_v_a_02 und KG_01_v_a_03 (Verrohrung mit Absturz) unterbrochen. WBV Planung; Herstellung Ökol. Durchgängigkeit.	S9	1.250	
589462_1003_M009	69_09	Vgl. 589462_1003_M008	S9	1.250	
589462_1003_M010	506	Staumanagement (zur Umsetzung von 61_05) durch den WBV in Abstimmung mit lokalen Bewirtschaftern und Kreisbauernverband.		2.400	5.800
589462_1003_M011	73_06		U8	2.900	3.300
589462_1003_M012	73_05	Pflanzung von Gehölzen links im Bereich Ufer/Mittelwasserlinie	U8	3.300	4.100
589462_1003_M013	62_03	KK_01_wb_02. Im Zuge von 72_01	S9	3.685	
589462_1003_M014	73_06	Gehölzsaum ergänzen (Südsseite); Pflanzung im Ufer/Mittelwasserlinie	U8	4.100	4.800
589462_1003_M015	73_05	Pflanzung von Gehölzen im Bereich Ufer/Mittelwasserlinie	U8	4.800	6.400
589462_1003_M016	73_05	Pflanzung von Gehölzen im Bereich Ufer/Mittelwasserlinie	U8	7.700	10.350

MN-Nr.	EMNT_ID	EMNT_Text	DWA M610	Stat. von	Stat. bis
58946_517_M001	72_04	Breitenvarianz des Gewässers erhöhen		0	5.569
58946_517_M002	72_08	Zur Schaffung einer Breiten- und Tiefenvarianz; in Form von wechselseitigen Fallbäumen, Totholz-Verkläusungen; OBW beachten	S10	0	5.569
58946_517_M003	73_01	Gewässer II. Ordnung, beidseitig jeweils auf 5m von der aktuellen Uferlinie bei Normalstau/MW		0	5.569
58946_517_M004	79_01	Totholz im Gewässer belassen		0	5.569
58946_517_M005	79_11		U8	0	5.569
58946_517_M006	65_05		S11	1.400	5.569
58946_517_M007	61_05	Wasserrückhalt im Frühjahr erhöhen. Vermehrter Einstau an va_04/ 05/ 06		1.400	5.569
58946_517_M008	69_02	Durchgängigkeit bei LG_01_v_a_03 unterbrochen	S9	1.600	
58946_517_M009	69_09	Durchgängigkeit bei LG_01_v_a_03 unterbrochen	S9	1.600	
58946_517_M010	73_05	Pflanzung von standorttypischen Gehölzen links im Bereich Ufer/MW-Linie	U8	2.300	3.200
58946_517_M011	73_06	Ergänzen des schon vorhandenen Gehölzsaums auf Mittelwasserlinie	U8	3.200	3.400

MN-Nr.	EMNT_ID	EMNT_Text	DWA M610	Stat. von	Stat. bis
5894_206_M001	72_09	hydraulisch beanspruchter Abschnitt zw. Einmündung Dosse-Ueberleiter und Verteilerwehr Plänitz, Gewässerprofil einseitig durch die Anlage einer ca. 15m breiten Sekundärdraue (oberhalb MW-Niveau) aufweiten.		21.600	22.700
5894_206_M002	70_01	Zielkorridor 112m		22.700	23.800
5894_206_M003	70_03	Zielkorridor 112m		22.700	23.800
5894_206_M004	70_09	Zur Entwicklung des Strahlursprungs notwendig	E1	22.700	23.800
5894_206_M005	70_11	Zielkorridor 112m		22.700	23.800
5894_206_M006	72_01	Zielkorridor 112m		22.700	23.800
5894_206_M007	72_08	Erhöhung der Breiten- und Tiefenvarianz im Gewässer	S10	22.700	23.800
5894_206_M008	74_02	Zielkorridor 112m	G2	22.700	23.800
5894_206_M009	71_02	hierfür partiell Gewässer aufweiten		23.800	24.800
5894_206_M010	72_04	Breitenvarianz des Gewässers erhöhen, Flachwasserzonen schaffen		23.800	24.800
5894_206_M011	73_01	Gewässer 2. Ordnung, mind. 5m Breite		23.800	24.800
5894_206_M012	79_01	Totholz möglichst im Gewässer belassen		23.800	24.800
5894_206_M013	70_05	Rückgängigmachen der unnatürlichen Gewässervertiefung	S11	24.000	25.000
5894_206_M014	69_14	Durchgängigkeit bei J_01_b_03 (Brückenbauwerk) für Fischotter unterbrochen.	S9	24.175	
5894_206_M015	70_01	Zielkorridor 112m		24.800	26.300
5894_206_M016	70_03	Zielkorridor 112m		24.800	26.300
5894_206_M017	70_09	Zur Entwicklung des Strahlursprungs notwendig	E1	24.800	26.300
5894_206_M018	70_11	Zielkorridor 112m		24.800	26.300
5894_206_M019	72_01	Zielkorridor 112m, Stat.: 24800 - 26300 Altarme dauerhaft anschließen, Gerinne größer dimensionieren (~MQ)		24.800	26.300
5894_206_M020	72_08	Erhöhung der Breiten- und Tiefenvarianz im Gewässer	S10	24.800	26.300
5894_206_M021	73_05	Pflanzung von Gehölzen (Südsseite) im Bereich Ufer/Mittelwasserlinie	U8	24.800	26.300
5894_206_M022	74_01	Zielkorridor 112m	G3	24.800	26.300
5894_206_M023	69_08	Durchgängigkeit bei J_01_wb_01 (bewegliches Wehr) unterbrochen; Umgehungs-gerinne funktioniert nicht (baulich zu optimieren, Dimensionierung auf MQ)	S9	25.500	
5894_206_M024	62_01	Stauziel an J_01_wb_01 um ca. 40% verringern um Strahlwirkung von oberhalb gelegenen SU zu gewährleisten.		25.270	
5894_206_M025	71_02			26.300	28.600
5894_206_M026	72_04	Breitenvarianz des Gewässers erhöhen		26.300	28.600
5894_206_M027	73_01	Gewässer 2. Ordnung, mind. 5m Breite		26.300	28.600
5894_206_M028	79_01	Totholz möglichst im Gewässer belassen		26.300	28.600
5894_206_M029	75_01	Zielkorridor 112m, Stat.: 27.600 - 29.900: Altarme dauerhaft anschließen, Hochwasserneutralität muss gewährleistet bleiben (Schutz Siedlungsbereich Kyritz)		27.600	29.900
5894_206_M030	70_01	Zielkorridor 112m		28.600	30.600
5894_206_M031	70_03	Zielkorridor 112m		28.600	30.600
5894_206_M032	70_09	Zur Entwicklung des Strahlursprungs notwendig	E1	28.600	30.600
5894_206_M033	70_11	Zielkorridor 112m		28.600	30.600
5894_206_M034	72_01	Zielkorridor 112m, Stat.: 28600 - 30600 Altarme dauerhaft anschließen, Gerinne größer dimensionieren (~MQ)		28.600	30.600
5894_206_M035	72_08	Erhöhung der Breiten- und Tiefenvarianz im Gewässer	S10	28.600	30.600
5894_206_M036	74_02	Zielkorridor 112m	G2	28.600	30.600
5894_206_M037	69_02	Durchgängigkeit bei J_01_ak_02 (kleiner Absturz) unterbrochen	S9	29.175	

### Legende

- Geltungsbereich des Gewässerentwicklungskonzepts
- Fließgewässer Wasserrahmenrichtlinie
- Fließrichtung
- Grenze Planungsabschnitte
- Landesgrenze Brandenburg - Sachsen-Anhalt

### Maßnahmengruppen

- 71\_02 Totholz fest einbauen (vorrangig zur Erhöhung der Strömungs- und Substratdiversität)
- 72\_04 Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen punktuell brechen
- 72\_08 naturnahe Strömungslenker einbauen (z.B. wechselseitige Fallbäume, Totholz-Verkläusungen)
- 73\_05 Initialpflanzungen für standortheimische Gehölzsaum
- 73\_06 standortheimische Gehölzsaum ergänzen (z.B. durch zweite Reihe)
- 73\_11 sonstige Maßnahme zur Verbesserung von Habitaten im Uferbereich
- 79\_01 Gewässerunterhaltungsplan des GUV anpassen / optimieren
- 79\_11 Ufervegetation erhalten / pflegen
- 73\_01 Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
- 69\_09 Verrohrung öffnen oder umgestalten (z.B. zu einem offenen Kastenprofil oder Durchmesser vergrößern)
- 69\_02 Stauanlage / Schlabsturz für die Herstellung der Durchgängigkeit durch raue Rampe / Gleite ersetzen
- 69\_13 sonstige Maßnahme zur Herstellung der linearen Durchgängigkeit
- 61\_02 Wasserentnahme einschränken oder unterbinden (z.B. Erlaubnis / Bewilligung ändern)
- 62\_01 Stauziel zur Verkürzung eines Rückstauereiches neu definieren / festlegen
- 65\_01 Deichrückverlegung
- 61\_05 Speicherhaltung im Winter
- 501 Konzeptionelle Maßnahme - Erstellung von Konzeptionen / Studien / Gutachten
- 506
- 508 Konzeptionelle Maßnahme - Vertiefende Untersuchungen und Kontrollen

bearbeitet durch:

**landschaft**  
planen+bauen

Schlesische Str. 27  
10997 Berlin  
Telefon 030 - 610 77-0  
Fax 030 - 610 77-99

Rennbahnallee 109 A  
15366 Hoppegarten  
Telefon 03342 - 3595-0  
Fax 03342 - 3595 29

Rellinghauser Str. 334 I  
45136 Essen  
Telefon 0201 - 86 06 1-0  
Fax 0201 - 86 06 1-29

Gerda Waieler-Str. 10  
79100 Freiburg  
Telefon 0781 - 46277  
Fax 0157 - 74484091

**LAND BRANDENBURG**

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg

Gewässerentwicklungskonzept Dosse-Jäglitz  
Karte 7-1: Maßnahmen und Prioritäten  
Blatt: 14

Lage im Land Brandenburg

Blattübersicht

0 1 2 Kilometer

Maßstab: 1:15.000

Kartengrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg. Nutzung mit Genehmigung Nr. GB-G 199. Topographische Karte 1:50.000/Normalausgabe, Bezugsystem: ETRS 89

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg, Ref. RW5  
Stand: 01/2015